

# FISI Südtirol MONDAY RECAP

19. Februar 2024



Top informiert in die neue Woche!





## GRAN PREMIO ITALIA | VAL PALOT

Einen Achtungserfolg schafften vergangene Woche etwa Selina Trafoier (Ulten) und Nora Pernstich (TZ Überetsch-Unterland) beim Gran Premio Italia in Val Palot.

Im ersten von zwei Slaloms wurde Trafoier Zweite in der Altersklasse Aspiranti (U18), während einen Tag später Pernstich als Zweite den Sieg knapp verpasste.



## MARLENE CUP: GRANRUAZ UND LAMP MIT TAGESBESTZEIT

In Watles wurde am Samstag ein FIS Super-G ausgetragen, der auch für den Marlene Cup 2023/24 gewertet wird. Auf der 1478 Meter langen Piste mit 350 Metern Höhenunterschied erzielte bei den Frauen Rita Granruaz (Alta Badia) in 58,02 Sekunden die schnellste Zeit und gewann in der Altersklasse U18. Rang zwei belegte mit 0,74 Sekunden Rückstand Julia Franzoni (Gröden), Dritte wurde Nadine Trocker (Seiser Alm/+1,01). Lisa Perathoner (Gröden) setzte sich in der Altersklasse U21 mit einer Zeit von 59,48 Sekunden durch und war 0,01 Sekunden schneller als ihre Teamkollegin Leila Perathoner. Hier kompletierte Greta Morandell (TZ Überetsch-Unterland) das Podium. Insgesamt waren 42 junge Rennläuferinnen am Start.

Bei den jungen Männern (116 Starter) erzielte Emanuel Lamp (Gsies) in 54,22 Sekunden Tagesbestzeit und gewann die Altersklasse U21. Zweiter in der Marlene-Cup-Wertung wurde Francesco Zucchini (Prad/54,52), Dritter Hannes Schranzhofer (Gsies/54,66). Die Kategorie U18 entschied Alex Silbernagl (Seiser Alm) in 55,32 Sekunden für sich. Dahinter reihten sich Jonas Feichter (Gsies/55,73) und Alois Kölleman Baldini (Vinschger Oberland/55,90) ein.



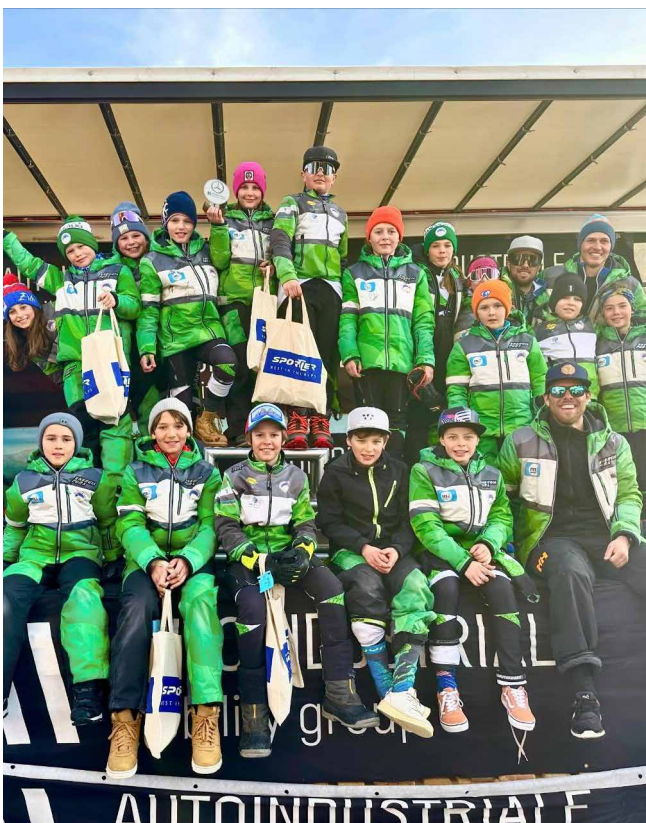
## DER AUTOINDUSTRIALE CUP SCHLÄGT AUF JOCHGRIMM SEINE ZELTE AUF

Am Samstag fand am Fuße von Schwarzhorn und Weißhorn im Rahmen des Autoindustriale Cups die Qualifikation für die nationale Phase von „Pinocchio sugli sci“ statt.

In der Altersklasse U14 (Ragazzi) war bei den jungen Frauen Francesca Miribung (Alta Badia) am schnellsten, und zwar mit einer Zeit von 55,79 Sekunden. Isabel Wisthaler (Taisten/55,92) und Nika Kerschbaumer (Seiser Alm/55,97) belegten die Ränge zwei und drei. Miribungs Teamkollege Hannes Valentini trug bei den gleichaltrigen Burschen den Sieg davon (55,19). Julian Martinelli vom Ski Team Latemar wurde Zweiter (56,48), während Samuel Gruber (Seiser Alm/56,49) als Dritter abschwang.

Bei den Unter-16-Jährigen führte kein Weg an Victoria Klotz (Ritten) vorbei, die sich in 54,41 Sekunden souverän vor Arianna Putzer (Gröden/55,68) und Elisa Plunger (Seiser Alm/55,78) durchsetzte. Aus Gröden kommt hingegen der Sieger der gleichaltrigen jungen Männer: Matthias Mahlknecht gewann in 54,60 Sekunden vor Dylan Pirini (Seiser Alm/54,80) und Leon Schöpf (Vinschger Oberland/54,83).

Insgesamt waren fast 180 Nachwuchssrennläuferinnen und -rennläufer am Start.



24 Stunden später waren die Ski-Kids dran, die im Rahmen eines „Gigante Veloce“, also eines schneller gesetzten Riesentorlaufs die Besten ermittelten. Hier beteiligten sich über 300 Kinder am Renngeschehen. Die Kategorie-Sieger im Überblick:

U9: Anna Winkler (St. Vigil/1.01,77) und Simon Palfrader (St. Vigil/58,89)

U10: Franziska Hintner (Gsies/58,71) und Luca Thaler (Sarntal/56,87)

U11: Josefin Weisenhorn (Vinschger Oberland/58,15) und Aron Lanpacher (Tscherms/53,21)

U12: Mia Molling (TZ Jochtal/52,60) und Robin Kelder (Gröden/53,61)



## RAIFFEISEN GRAND PRIX: DIE LETZTEN RENNEN AUF BEZIRKSEBENE

Mit einem Slalom ist am Sonntag der Raiffeisen Grand Prix auf Bezirksebene zu Ende gegangen. In Ulten war der Bezirk West im Einsatz, wo Victoria Klotz (Ritten/1.11,35) nach zwei Durchgängen als Siegerin feststand. Laura Wenter Heiss (Sarntal/1.13,32) und Theresa Unterweger (Riffian-Kuens/1.14,54) belegten die Ehrenränge dahinter. Bei den Burschen gewann Dennis Verdorfer vom ausrichtenden ASV Tscherms (1.10,03) vor Philipp Fischnaller (Sarntal/1.10,33) und Leon Schöpf (Vinschger Oberland/1.13,73). Einen Sarner Doppelsieg gab es in der U14-Kategorie weiblich durch Klara Wenter (1.17,17) und Letizia Wenter Heiss (1.18,59), während Sarah Paris (St. Pankraz/1.20,55) Rang drei bekleidete. Dominik Loguercio (Tscherms/1.14,06), Julian Plieger (Sarntal/1.14,28) und Juri Gufler (Passeier/1.14,73) landeten bei den U14 Burschen auf den Positionen eins bis drei.



Der Bezirk Zentrum war in Carezza im Einsatz, und zwar auf der König-Laurin-Piste 3. Elisa Plunger (Seiser Alm/1.37,60) gewann in der U16 weiblich vor der Grödnerin Nicole Piccolruaz (1.38,98) und Paula Baier (Wipptal/1.40,97). Bei den gleichaltrigen jungen Männern setzte sich Matthias Mahlknacht (Gröden/1.32,78) durch. Jordan Stuefer (Seiser Alm/1.33,69) und Luisi Plancker (Gröden/1.34,31) fuhren als Zweiter und Dritter auf das Stockerl. In der Kategorie U14 weiblich hatte Hannah Mahlknacht (Seiser Alm) in 1.39,75 um 0,11 Sekunden die Nase auf Magdalena Stofner (Welschnofen) vorn, während Nika Kerschbaumer (Seiser Alm/1.39,97) Rang drei bekleidete. Mahlknachts Teamkollegen Simon Kaser (1.34,43) und Felix Profanter (1.36,17) landeten bei den Burschen auf eins und zwei, während sich der Grödner Pascal Kostner (1.36,53) über den dritten Platz freuen durfte.

Der Bezirk Ost fuhr auf der Gardenaccia Piste in Badia. Lokalmatadorin Lena Sottara (1.28,70) gewann bei den Unter-16-Jährigen hauchdünn vor Alenah Taschler (Gsies/1.28,73), während Isabel Leitgeb (Taufers/1.29,44) Dritte wurde. Bei den gleichaltrigen Burschen gab es einen Doppelsieg für das Ski Team Alta Badia durch Giacomo Ploner (1.27,91) und Manuel Zona (1.32,02), während Jonas Pipperger (Ahrntal/1.36,56) auf dem dritten Platz landete. Amy Hapacher (Drei Zinnen/1.28,36) schnappte sich in der U14 weiblich den Tagessieg, vor Heidi Wenger (Ahrntal/1.32,78) und Benedetta Sardi (Alta Badia/1.34,51). Das Rennen der Burschen entschied in dieser Kategorie Felix Tscholl (Jochtal/1.32,29) vor Julian Clement (1.32,57) und Samuel Miribung (1.33,18/beide Alta Badia) für sich.



# SKISPRUNG & NOKO

So können etwa die Nordischen Kombinierer und Skispringer des Landeskaders auf ein sehr erfolgreiches Wochenende zurückblicken. In Predazzo wurden nämlich die Italienmeister gekürt und die Südtirolerinnen und Südtiroler mischten vorne kräftig mit. So holte sich Leonie Runggaldier (Gröden) in der Kategorie U16 den Titel in der Nordischen Kombination und wurde Zweite im Spezialsprung. Ihr Teamkollege Min Iorio machte es genau umgekehrt: Er ist U16-Italienmeister im Skispringen und Vize-Champion in der Nordischen Kombination.

Im Trentiner Mekka des Nordischen Skisports wurde auch eine Etappe der Coppa Italia ausgetragen. Hier gewann Leonie Runggaldier im Skispringen und wurde Zweite in der Nordischen Kombination – unmittelbar vor ihrer Teamkollegin Anna Oberhofer. Runggaldier entschied damit auch die Gesamtwertung in der Nordischen Kombination der U16 vor sich. Min Iorio gewann ebenfalls bei den Skispringern und wurde in der Nordischen Kombination Dritter, was ihm in der Gesamtwertung der Nordischen Kombinierer Rang zwei einbrachte.

Auf internationaler Ebene wussten die Senoner-Geschwister in der Nordischen Kombination zu überzeugen. Manuel Senoner wurde beim Alpencup in Harrachov (Tschechien) im ersten von zwei Wettkämpfen Dritter, während Anna Senoner als bestes Ergebnis den sechsten Rang einnahm.



# KUNSTBAHN

Bei den FIL-Jugendspielen in Bludenz schaffte es eine Athletin des B-Kaders des Südtiroler Landeskaders aufs Podium. Die Grödnerin Eleonora Petritsch belegte hinter den Österreicherinnen Carolina Koren und Johanna Eigentler den dritten Platz.





# FREESTYLE SKI

## FREESTYLER SCHRAMMEN KNAPP AM PODIUM VORBEI

Die Freestyler waren vergangene Woche in Innsbruck, bzw. in Davos im Einsatz. Beim zur World Rookie Tour zählenden Innsbruck Rookie Fest schaffte Simon Cardini aus Toblach als bester Südtiroler im Slopestyle den vierten Platz. Mit Andi Engl (Bruneck/7.) und Elia Hofer (Ahrntal/10.) gelangten zwei Landeskader-Athleten in die Top Ten, während Liam Gamper den 12.-Gesamtrang einnahm und in der Altersklasse U15 Rang vier bekleidete.

In Davos wurde hingegen der Europacup mit einem Big Air fortgesetzt. Hier schrammte Maria Gaslitter (Kastelruth) als Vierte haarscharf am Podium vorbei. Als bester Südtiroler belegte der Ahrntaler Valentin Auer – ein ehemaliger Landeskader-Athlet – den 15. Rang, während Laurin Volgger (Terenten) als 37. abschloss.



# BIATHLON

## DREI SÜDTIROLER ZUR JUNIOREN-WM EINBERUFEN

Vom 23. Februar bis zum 2. März finden in Otepää in Estland die Junioren-Weltmeisterschaften der Skijäger statt. Aus Südtirol werden Linda Zingerle (Antholz), Christoph Pircher (Terlan) und Felix Ratschiller (Martell) am Start sein.

Mit starken Leistungen haben die jungen Südtiroler Skijäger hingegen beim Italienpokal in Forni Avoltri aufhorchen lassen. In der Altersklasse U17 (Aspiranti) konnte sich der Marteller Jonas Tscholl sowohl im Massenstart, als auch in der Verfolgung durchsetzen. In der Verfolgung schaffte es mit dem Antholzer Julian Huber ein weiterer Landeskader-Athlet aufs Podium. Bei den gleichaltrigen jungen Frauen landete die Grödnerin Tanja Wanker in beiden Wettkämpfen jeweils auf dem dritten Rang.



## SÜDTIROLER MISCHEN IM ITALIENPOKAL VORNE MIT

Mit einigen starken Leistungen ließen Südtirols Top-Langläuferinnen und -Langläufer beim Italienpokal aufforchen, der am Wochenende in Toblach, bzw. beim Gsieser Volkslanglauf gastierte. In Toblach kam ein Einzelrennen über 10 km in der freien Technik zur Austragung. Hier sorgte die Sarnerin Marie Schwitzer für ein Glanzlicht, die in der Altersklasse U18 den Sieg davontrug. Ebenfalls in die Top Ten schafften es Marta Belotti (4.) und Livia Kargruber (8.). Bei den gleichaltrigen Burschen durfte sich Luca Pietroboni über einen fünften Rang freuen. In der Kategorie U20 belegte Marit Folie den zweiten Platz, während Romina Bachmann das Rennen an 9. Stelle beendete. Bei den Männern wurde Riccardo Foradori Vierter (U18), Giacomo Petrini triumphierte indessen in der Kategorie U23.

Gleich mehrere Spitzenergebnisse schauten auch in Gsies heraus, wo in der klassischen Technik (30, bzw. 42 km) und nach Massenstart gelaufen wurde. Hier gab es in der U18 der jungen Frauen einen Doppelsieg durch Marie Schwitzer und die Zweitplatzierte Marta Belotti. In der Altersklasse U20 belegte Marit Folie den zweiten Rang und Luca Pietroboni wurde bei den jungen Männern dieser Kategorie Sechster, während in der U23 Sara Hutter und Giacomo Petrini siegreich waren.

Im Rahmen des „Gsiesers“ wurde auch eine Etappe des Raiffeisen Langlauf Cups ausgetragen. Das sind die Siegerinnen und Sieger der Nachwuchs-Kategorien:

U8: Leo Weissensteiner (Deutschnofen/2.47,5) und Emma Kostner (Toblach/2.49,9)

U10: Luis Kostner (Toblach/9.22,3) und Annika Gufler (LV Kronspur/9.34,5)

U12: Noe Moser (Sarntal/8.14,1) und Anna Profanter (Seiser Alm/8.04,0)

U14: Matteo Domenico Senoner (Gröden/14.09,0) und Magda Moser (Sarntal/15.08,1)

U16: Noah Heinrich Senoner (Gröden/13.05,4) und Anna Sagmeister (Sesvenna/15.18,5)

U18: Moritz Mitterer (Latsch/16.14,4) und Gracen Stuart Kennedy (Toblach/14.20,8)



# PODESTPLÄTZE UNSERER ATHLETEN IM WELTCUP



# 1

**TOBIAS PAUR & ANDREAS HOFER** | NATURBAHN | DOPPEL | WINTERLEITEN  
**PATRICK PIGNETER** | NATURBAHN | EINZEL | WINTERLEITEN  
**EVELIN LANTHALER** | NATURBAHN | EINZEL | WINTERLEITEN  
**EVELIN LANTHALER** | NATURBAHN | EINZEL | WINTERLEITEN  
**MATTHIAS & PETER LAMBACHER** | NATURBAHN | DOPPEL | WINTERLEITEN  
**FABIAN BRUNNER** | NATURBAHN | EINZEL | WINTERLEITEN

# 2

**FABIAN BRUNNER** | NATURBAHN | EINZEL | WINTERLEITEN  
**FLORIAN CLARA** | NATURBAHN | EINZEL | WINTERLEITEN  
**ANDREA VÖTTER & MARION OBERHOFER** | KUNSTBAHN | DOPPEL | OBERHOF  
**MATTHIAS & PETER LAMBACHER** | NATURBAHN | DOPPEL | WINTERLEITEN

# 3

**ANDREA VÖTTER & MARION OBERHOFER** | KUNSTBAHN | DOPPEL | OBERHOF  
**DOMINIK PARIS** | SKI ALPIN | SUPER - G | KVITFJELL  
**FLORIAN CLARA** | NATURBAHN | EINZEL | WINTERLEITEN  
**PATRICK PIGNETER** | NATURBAHN | EINZEL | WINTERLEITEN

## UNSERE RENNEN DIESE WOCHE



**RAIFFEISEN GPX-LANDESCUP**  
SX  
RG WIPPTAL ASV | RINNERALM

**PIFF TOYS KINDERCUP** |  
SL  
AS MERANO | WALLPACH 1

**HUBERT LEITGEB TROPHÄE (ALPERIA TRO-  
PHÄE)** LMS  
ASV RIDNAUN - BIATHLONZENTRUM



**RAIFFEISEN GPX-LANDESCUP**  
SX  
RG WIPPTAL ASV | RINNERALM

**NATURBAHN SPORTRODEL SÜDTIROL CUP**  
IN / SQ  
ASV DEUTSCHNOFEN | PFÖSL RIEP





#SUDTIROLERWINTERSPORTLER

DANKE AN UNSERE SPONSOREN

